



GEMEINDE  
**KÖLLIKEN**  
AARGAU

Hauptstrasse 38  
Postfach, 5742 Kölliken

# Mitteilungsblatt

## Juli 2022

Auflage: 2'200 Ex.

Redaktion: Gemeinderat Kölliken

Erscheint: monatlich (in der Regel)



Sommeröffnungszeiten Gemeindeverwaltung: 4. Juli 2022 bis und mit 28. August 2022.

### Absage Bundesfeier 2022

Aufgrund der Pandemie wurde 2020 und 2021 keine Bundesfeier durchgeführt. Bis 2019 erfolgte die Organisation langjährig durch die Feuerwehr, welche aufgrund abnehmender Helferbereitschaft per 23. März 2021 von der Organisation zurücktrat. Auf der Suche nach einem neuen Verein, welcher die Bundesfeier durchführen würde, ergab sich erst ab 2023 provisorisch eine Option. Der Gemeinderat hat daher entschieden, die diesjährige Bundesfeier abzusagen und freut sich, die Bevölkerung am 1. August 2023 wieder zur Bundesfeier begrüßen zu dürfen.

### Ukraine

Sämtliche Informationen zur Ukraine-Krise finden Sie via <https://www.koelliken.ch/ukraine.html/757>. Bei Fragen oder Angelegenheiten dürfen Sie sich per E-Mail an [ukraine@koelliken.ch](mailto:ukraine@koelliken.ch) wenden.



### Neues vom Gemeindepersonal

Die Stelle als Bereichsleiter Planung und Infrastruktur konnte per 1. Dezember 2022 mit Herrn Pepe Romero, Jg. 1964, Herznach, neu besetzt werden. Herr Romero verfügt über das Diplom of Advanced Studies (DAS), Fachkompetenz Bauverwalter, und war bereits in diversen Aargauer Bauverwaltungen tätig. Derzeit arbeitet Herr Romero als Leiter Abt. Bau bei der Gemeinde Erlinsbach AG. Der Bereich Planung und Infrastruktur wird interimistisch durch Martin Berger, Leiter Abteilung Tiefbau, geführt. Die Überbrückung der Vakanz bis zum Stellenantritt wird mit externen Unternehmen und temporären Arbeitslösungen überbrückt. So konnte Frau Barbara Demont mit einem 40 %-Pensum befristet bis 31. Oktober 2022 gewonnen werden. Der Gemeinderat heisst Herrn Romero bereits herzlich willkommen und dankt Frau Demont für die temporäre Unterstützung.



## AUS DEM GEMEINDERAT

### Sommeröffnungszeiten Gemeinde

Die Gemeindeverwaltung hat vom 4. Juli 2022 bis und mit 28. August 2022 wie folgt geöffnet:

### Bereiche Finanzen / Steuern und Zentrale Dienste

Montag 08.00 - 11.45 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag - Freitag 08.00 - 11.45 Uhr / Nachmittag geschlossen

### Bereich Planung und Infrastruktur

Montag 08.00 - 11.45 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr

Dienstag - Freitag geschlossen / telefonisch von 08.00 - 11.45 Uhr erreichbar

Für Besprechungen/Termine stehen die Mitarbeitenden auf Vereinbarung gerne auch ausserhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.

---

### Serverumstellung vom 21. / 22. Juli 2022

Die Gemeinde Kölliken benötigt einen neuen Server. Die Umstellung auf den neuen Server erfolgt am 21. und 22. Juli 2022. Die ganze IT kann während dieser Tage nicht benützt werden, weshalb die Gemeindeverwaltung ab Mittwoch, 20. Juli 2022, 16.00 Uhr, bis und mit Freitag, 22. Juli 2022, geschlossen bleibt. Bei Todesfällen ist der Pikettdienst des Bestattungsamtes am 21. und 22. Juli 2022 von 08.00 - 09.00 Uhr durch Frau Cindy Dätwyler, Tel. 076 713 63 94, sichergestellt.



## Seniorenveranstaltungen

Beim Alterszentrum Sunnmatte gelten die internen Coronaregeln.

### Donnerstag, 7. Juli

10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Seelsorgerin V. Furrer, anschliessend Kirchenkaffee

14.00 - ca. 16.00 Uhr, Arche, Sommer-Treff, gemütliches Beisammensein mit Gesprächen, Spielen, Kaffee, Tee und anderen Getränken

### Donnerstag, 14. Juli

10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Pastor J. Hauser

11.45 Uhr, Restaurant Bären, Pro Senectute Mittagstisch, Neuansmeldungen / Abmeldungen bis Mittwoch, 19.00 Uhr an C. Frey, Tel. 062 723 52 27

### Donnerstag, 21. Juli

10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Laienprediger E. Bossard

14.00 - ca. 16.00 Uhr, Arche, Sommer-Treff, gemütliches Beisammensein mit Gesprächen, Spielen, Kaffee, Tee und anderen Getränken

### Donnerstag, 28. Juli

10.00 Uhr, Sunnmatte-Andacht, Pfr. P. Trittenbach

Eine herzliche Einladung zu den Seniorenanlässen an alle interessierten Frauen und Männer aus dem Dorf.



Problempflanzen - auch bei Ihnen?



**Einjähriges Berufkraut (*Erigeron annuus*)**

- Verdrängt einheimische Arten
- Verwechslungsgefahr mit Kamille
- Flugsamen einer Pflanze können innerhalb eines Jahres ganze Neubestände bilden



**Jakobs-Kreuzkraut (*Senecio jacobaea*)**

- Giftige Pflanze (Pyrrolizidinalkaloide) für Mensch und Tier
- Gefahr der Verwechslung mit Johanniskraut



**Drüsiges Springkraut (*Impatiens glandulifera*)**

- Verboten gemäss Freisetzungsverordnung
- Verbreitet sich rasch und verdrängt einheimische Arten - vor allem im Wald und an Bachläufen
- Begünstigt Erosion in Hanglagen



**Kirschlorbeer (*Prunus laurocerasus*)**

- Aufgeführt auf Schwarzer Liste invasiver Neophyten
- Giftige Pflanze, (Blätter und Beeren)
- Unkontrollierte Verbreitung via Vogelkot und Ausläufer
- Verdrängt mit dichtem Blätterwerk jegliche natürliche Verjüngung im Wald und erträgt selbst Schatten

Falls Sie eine dieser Pflanzen in Ihrem Garten/Umschwung finden, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1.

**Ganze  
Pflanzen mit  
Blüten und  
Wurzeln  
ausreissen**

Bei Unsicherheit, ob es sich bei den vorgefundenen Pflanzen um genannte Arten handelt, können Sie diese mittels gratis-App «Plant Net» einfach bestimmen. Bei Fragen steht Ihnen aber auch der Leiter Werkhof, Roland Müller, Tel. 079 688 08 75, zur Verfügung. Weitere Infos finden Sie auch via Internetlinks auf der Vorderseite.

2.

**Pflanzen in  
Säcken ver-  
stauen,  
diese zukno-  
ten oder zu-  
binden**

Säcke erhalten Sie gratis bei der Abteilung Finanzen oder beim Werkhof. Sie können aber auch eine Notiz mit der benötigten Anzahl auf Ihrem Grüngut-Container hinterlassen – die Säcke werden anlässlich der Leerung beim Container deponiert.

**Wichtig: Neophyten unbedingt der KehrriTABfuhr mitgeben.**

3.

**Entsorgung  
via KehrriT-  
abfuhr  
(in zur Verfü-  
gung gestell-  
ten Säcken  
GRATIS!)**

## Hinweise zum Kirschlorbeer

- Bitte nehmen Sie keine Neupflanzungen mehr vor!
- Bitte entfernen Sie bei bestehenden Pflanzen Beeren vor der Samenreife, um eine Verbreitung zu verhindern.
- Rodungen mit grösseren Pflanzenmengen bitte mit dem Leiter Werkhof absprechen

Der Kirschlorbeer hat keinen positiven Nutzen für die hiesige Biodiversität! Planen Sie daher längerfristig einen Ersatz durch einheimische Sträucher.

Informationen für eine natürliche Gartengestaltung entnehmen Sie der Broschüre «Mehr Natur im Garten» von [www.naturama.ch](http://www.naturama.ch).

## Was sind invasive Neophyten?

Von den knapp 3000 wildlebenden Pflanzenarten in der Schweiz sind 500-600 Neophyten. Das sind Pflanzen, die seit der Entdeckung Amerikas 1492 gezielt oder zufällig in Gebiete eingeführt wurden, in denen sie natürlicherweise nicht vorkamen. Die meisten dieser Pflanzen sind unproblematisch. Einige verdrängen einheimische Arten, sie verhalten sich «invasiv». Invasive Neophyten wachsen oft sehr schnell und verbreiten sich äusserst effizient. Das liegt hauptsächlich daran, dass diesen Arten bei uns natürliche Feinde oder Krankheiten fehlen. So verdrängen die Neophyten die heimische Pflanzenwelt. Dadurch geraten wiederum jene Tierarten in Bedrängnis, die auf einheimische Pflanzen angewiesen sind, unter anderem die Raupen mancher Schmetterlinge. Weitere Beispiele für invasive Neophyten sind der Japan-Knöterich, die Kanadische Goldrute und der Sommerflieder.

**Wir danken Ihnen für Ihr Engagement!**  
Kontaktpersonen:

Roland Müller, Leiter Werkhof, Tel. 079 688 08 75  
Severin Dommen, Revierförster, Tel. 079 333 33 53  
<https://www.koelliken.ch/freizeit/natur/neophyten.html/797>

